TU Bergakademie Freiberg

Arbeitsgruppe Softwareentwicklung und Robotik Prof. Dr. Sebastian Zug



Softwaretechnologie-Projekt (Prototyp)

Aufgabenblatt 2

Vorbereitungsaufgaben

1. Design-Patterns

Welche Design-Pattern kennt ihr? Wie können diese beispielhaft in C++ umgesetzt werden? Informiert euch im speziellen zu folgenden Design-Pattern:

- Singleton:
 - Welche Möglichkeiten der Implementierung dieses Design-Patterns gibt es in C++?
 - Welche Vor- und Nachteile haben diese im Besonderen auf die Lebensdauer des Objektes?
- Publish/Subscribe:
 - Welche Möglichkeiten der Implementierung im Hinblick auf die benötigten Klassen gibt es in C++?
- Factory

2. Anti-Patterns

Informiert euch über Anti-Patterns. Was ist ihre Bedeutung und wie können sie verhindert werden? Was besagt das Golden Hammer-Pattern?

Übungsaufgaben

In dieser Übung wollen wir die besprochenen Design-Pattern zur Strukturierung unseres Codes anwenden.

1. Das Singleton Design-Pattern

Um auf globale Parameter eines Programms an verschiedenen Stellen im Quellcode zugreifen zu können, bietet sich das Singleton-Pattern an. Implementiert eine Klasse Settings als Singleton. Standardwerte der Parameter sollen im Konstruktor der Klasse zugewiesen werden und später durch set und get Funktionen manipuliert und ausgelesen werden können.

2. Das Publish/Subscribe Design-Pattern

Implementiert das *Publish/Subscribe* Design-Pattern. Definiert dazu die Klassen des *Topic*, *Publishers* und *Subscribers*. Nutzt eine weitere Klasse *Broker*, die als Singleton implementiert werden soll, als Vermittler zwischen *Publisher* und *Subscriber*.

3. Das Factory Design-Pattern

Implementiert Factory-Methoden zur Generierung von Publisher und Subscriber Objekten.